



# Sammlung Theaterzettel

## Der fidele Bauer

Fall, Leo

1916-06-03

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Großherzogt. Hof- und National- Theater Mannheim

265

Samstag, den 3. Juni 1916

Bei aufgehobenem Abonnement

## Der fidele Bauer

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Léon. Musik von Leo Fall  
Spielleitung: Karl Marg.

### Personen:

#### Vorspiel: Der Student.

Lindoberer, der Bauer vom Lindobererhof . . . . .	.	Karl Marg
Vincenz, sein Sohn . . . . .	.	Elise Gerlach
Mathäus Scheichelroither . . . . .	.	Hugo Boisin
Stefan, sein Sohn . . . . .	.	Artur Corfield
Annamirl, seine Tochter . . . . .	.	Else Tuschlan
Randaschl } Bauern . . . . .	.	Georg Köhler
Endleghofer } . . . . .	.	Alexander Kökert
Pops, Obrigkeit . . . . .	.	Karl Böller

Ein Postillon.

Spielt im Dorfe Oberwang in Oberösterreich, Herbst 1895.

#### Erster Akt: Der Doktor.

Mathäus Scheichelroither . . . . .	.	Hugo Boisin
Stefan, sein Sohn . . . . .	.	Artur Corfield
Annamirl, seine Tochter . . . . .	.	Else Tuschlan
Lindoberer . . . . .	.	Karl Marg
Vincenz, sein Sohn . . . . .	.	Freiz von der Heydt
Randaschl } Bauern . . . . .	.	Georg Köhler
Endleghofer } . . . . .	.	Alexander Kökert
Pops, Obrigkeit . . . . .	.	Karl Böller
Die rote Wisi, Kuhhirn . . . . .	.	Elly Pfeiffer
Heinerle, ihr Bub . . . . .	.	Hilda Lint
Erster } Bauernbursch . . . . .	.	Hermann Trembich
Zweiter } . . . . .	.	Konrad Ritter
Dritter } . . . . .	.	Josef Victor
Erster } Bauer . . . . .	.	August Krebs
Zweiter } . . . . .	.	Hugo Schödl

Bauern, Bäuerinnen, Gaukler, Kaufleute.  
Spielt am Matthäitag im Dorfe Oberwang in  
Oberösterreich, Frühjahr 1906.

#### Zweiter Akt: Der Professor.

Geheimer Sanitätsrat, Pro- fessor von Grumow . . . . .	.	Karl Neumann-Hoditz
Viktoria, seine Frau . . . . .	.	Julie Sanden
Friederike, deren Tochter . . . . .	.	Lene Blankensfeld
Horst, deren Sohn, Leutnant bei den blauen Husaren . . . . .	.	Abalbert Schlettow
Mathäus Scheichelroither . . . . .	.	Hugo Boisin
Stefan, sein Sohn . . . . .	.	Artur Corfield
Annamirl, seine Tochter . . . . .	.	Else Tuschlan
Lindoberer . . . . .	.	Karl Marg
Vincenz, sein Sohn . . . . .	.	Freiz von der Heydt
Der Senior einer Studenten- verbindung . . . . .	.	Konrad Ritter
Franz, Diener . . . . .	.	Hans Wambach
Toni, Stubenmädchen . . . . .	.	Margarete Ziehl

Studenten, Herren, Damen.  
Spielt im Herbst 1906 in Wien, in der  
Wohnung Stefans.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Nach dem ersten Akte größere Pause.

Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr      **Anfang 8 Uhr**      Ende nach 10 1/2 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

### Kleine Preise

Numerierte Plätze:	Numerierte Plätze:
I. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	II. Rang: Seite, 1. Reihe . . . . .
I. Rang: Mitte, 2. Reihe . . . . .	II. Rang: Seite, 2. Reihe . . . . .
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe . . . . .	II. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .
I. Rang: Loge 1. Reihe . . . . .	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe . . . . .
I. Rang: Loge 2. und 3. Reihe . . . . .	III. Rang: Seite, 1. Reihe . . . . .
Ganze Logen, für den Platz . . . . .	III. Rang: Seite, 2. Reihe . . . . .
Barriere: Loge 1. Reihe . . . . .	III. Rang: Profeniumsloge . . . . .
Barriere: Loge 2. Reihe . . . . .	IV. Rang: Mitte . . . . .
Ganze Logen, für den Platz . . . . .	IV. Rang: Seite . . . . .
Sperreiß: 1. Partett . . . . .	
Sperreiß: 2. Partett . . . . .	<b>Nicht numerierte Plätze:</b>
II. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	Stehplätze im Partett . . . . .
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe . . . . .	Barriere . . . . .

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten, sofern diese Vergünstigung nach dem Wochenplan nicht aufgehoben ist.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 9-2 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage). Tagesvorverkauf an Werktagen vormittags von 9-2 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11-1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Partettplätze nehmen am besten an der Hoftheater-Portierkabine in der Hoftheater-Loge.